

„Happy Birthday Clara Schumann“ am 16. Juni um 17 Uhr in der Kulturkirche



Die komponierende Pianistin Clara Schumann erhielt bereits in den Anfangsjahren enthusiastische Kritiken. Als Instrumentalvirtuosin begann ihre Laufbahn als musikalisches Wunderkind, ihre Werke schrieb sie zwischen 1830-1856 vornehmlich für eigene Konzerte. Als Pianistin wurde sie später in einem Atemzug mit Franz Liszt und Anton Rubinstein genannt. In einer Zeit, in der eine komponierende Frau nicht gerade eine Selbstverständlichkeit war, erhielt sie doch enthusiastische Kritiken und ihre Werke wurden allesamt veröffentlicht. Ihr Tonsatz wurde mit dem Schumanns, Mendelssohns oder Chopins verglichen. Ab 1840 widmete sie sich auch der Gattung Lied, genau wie ihr Ehemann Robert. Obwohl Clara häufig als Pianistin auftrat, als Komponistin arbeitete und acht Kinder aufzog, unterrichtete sie auch noch an Konservatorien in Leipzig und Frankfurt.

Die Pianistin und Dozentin Tatjana Dravenau von der Folkwang Uni präsentiert mit Sängerinnen und Sängern das Programm „Künstlerbeziehungen“, das Clara Schumann innerhalb ihres Familien- und Freundeskreises abbildet. Die beiden Schumanns standen in Leipzig in regem Austausch mit den Geschwistern Fanny und Felix Mendelssohn; eine enge Freundin von Clara war die französische Mezzosopranistin und Komponistin Pauline Viardot Garcia, die wiederum mit Chopin und seiner Musik vertraut war. Natürlich darf auch Johannes Brahms in diesem Reigen nicht fehlen - von ihnen allen erklingen Lieder und Klavierwerke, dazwischen werden Tagebucheinträge, Zeitungsrezensionen und Briefe vorgelesen, die die Protagonisten einander schrieben.

Clara Schumann in ihrem musikalischen Umfeld in Leipzig - portraitiert 2019, im dem Jahr, in dem sich ihr Geburtstag zum 200. Mal jährt: eine Geburtstagsparty für Clara!

**Alte Kirche Altenessen, Altenessener Straße 423, 45329 Essen
(neben dem Allee-Center)**

Eintritt 5€ / ermäßigt 3€

**Vorverkauf unter 0201 8378988 von montags bis samstags 10.00 - 13.00 Uhr
oder akku@weltladen-alte-kirche.de**